

Jahresbericht 2024 (11.03.2025)

Aus dem Deutschen Bienen Journal 2/2024

„Haut kaum eine Mikrobe um“

Honige aus dem Supermarkt zeigen eine deutlich geringere antibakterielle Wirkung als frisch geerntete und unbehandelte Honige. Darüber hinaus weisen sie einen geringeren Anteil an Bieneneigenen Proteinen auf.

Dies zeigt eine Studie an der Slowakischen Wissenschaftsakademie, für die 92 Honige aus Imkereien und 17 Honige aus Supermärkten in der Slowakei überprüft wurden.

Grundsätzlich können viele Bearbeitungsschritte die Qualität eines Honigs beeinträchtigen, weshalb eine schonende Verarbeitung so wichtig ist,

Die Gründe für die geringe Wirkung der Supermarkt-Honige vermutet das Forscher-Team in zu starker oder wiederholter Erhitzung, zu langer und/oder Streckung des Honigs mit Sirup.

Das Forscher-Team schlägt vor, die antibakterielle Aktivität und den Gehalt an bieneneigenen Enzymen als Qualitätsparameter in die künftige Untersuchung und Bewertung von Honigen aufzunehmen.

Berlin dpa 3/2024

Berufsimker stehen unter Druck

Die Imker in Deutschland kämpfen mit einer schwierigen Marktlage und hohem Preisdruck. Der Deutsche Berufs- und Erwerbssimkerbund warnte, der Großhandel kaufe keinen Honig mehr ab, weil Billighonige vor allem aus China und Argentinien in den Markt drücken. Auch die Vermarktung vor Ort sei eingebrochen. Offenbar seien Kunden nicht mehr bereit, den höheren Honigpreis zu zahlen. In Deutschland lägen die Herstellungskosten (für Berufsimker) bei mehr als 12 € pro kg.

BIENZUCHT 03/2024

Jahresbericht der Landesobfrau für Honig- und Marktfragen S. Böhrs

Der aktuelle Jahresbericht liegt noch nicht vor. (s. künftige Bienenzucht ??/2025)

Kurse

Honig Sensorik Grundkurs, Fortgeschrittene und III - Susanne Böhrs

Termine s. aktuelle Bienenzucht 2025

Der DIB e.V. informiert über neue Normen
im Oktober 2024

Honig-Neuigkeiten ...

EU-Honigverordnung

Mit der neuen EU-Honigrichtlinie müssen zukünftig auf allen Mischhonigen die genauen Ursprünge und ihre prozentualen Anteile angegeben werden. Die einzelnen Mitgliedstaaten können allerdings vorgeben, dass auf ihrem Markt nur die Prozentangaben der vier größten Ursprungsanteile angegeben werden müssen, sofern diese zusammen mehr als 50 % des Gesamtinhalts ausmachen. Um diese Option zu besprechen, hat das Bundeslandwirtschaftsministerium den Deutschen Imkerbund um eine Stellungnahme gebeten. Im Rahmen eines Online-Meetings, an dem auch der Berufs- und Erwerbsumkerbund, der Honig-Verband und der Lebensmittelverband teilnahmen, haben Präsident Torsten Ellmann und Dr. Sebastian Spicwok den Verband vertreten. Das Ministerium hatte bereits vorab das Positionspapier erhalten, das der Deutsche Imkerbund gemeinsam mit dem französischen Verband SNA und Biene Österreich erarbeitet hatte. Nach einer entsprechenden Vorbereitung auf die neuen Fragen des Ministeriums, hat sich der Verband während des Meetings erneut gegen eine entsprechende Option und für die Angabe aller Prozente ausgesprochen.

ISO Honig

Rund fünf Jahre lang liefen die Verhandlungen über einen internationalen Standard für Honig. Die sogenannte ISO-Norm ist ein internationaler Standard, der rechtlich nicht bindend ist. Sie steht also beispielsweise

nicht über der EU-Honigrichtlinie. Unser nationales Pendant ist die DIN. Der Deutsche Imkerbund ist durch eine Fachperson an den Verhandlungen vertreten. Zudem hat er sich direkt ausgiebig an der Anhörung zum nun vorgelegten Vorschlag beteiligt. Bei dem Vorschlag handelt es sich um einen Kompromiss, der jedoch viele positive und auch wichtige Elemente enthält. Die anfängliche Sorge, dass es durch China eine Norm geben würde, die verfälschten Honig begünstigt, hat sich nicht bestätigt. Nun werden die eingereichten Kommentare zum Vorschlag bearbeitet. Je nach Art der Kommentare sind gegebenenfalls weiterführende Verhandlungen notwendig.

famila Prospekt aus den Kieler Nachrichten KW10 2025
Ein Sonderangebot! Was rechtfertigt diesen Preis?



Regional genießen

Bio

Imkerei Hammerbusch
Rapsblütenhonig
500-g-Glas (1 kg = 17.98 €)

8.99

1. Der Name der Imkerei bürgt für Qualität
2. Regional - Nachverfolgbar
3. Bio – ein Bioland Zertifikat
4. Rapsblütenhonig – ein Sortenhonig

Für den Fachbereich Honig
Ulli Wiechern